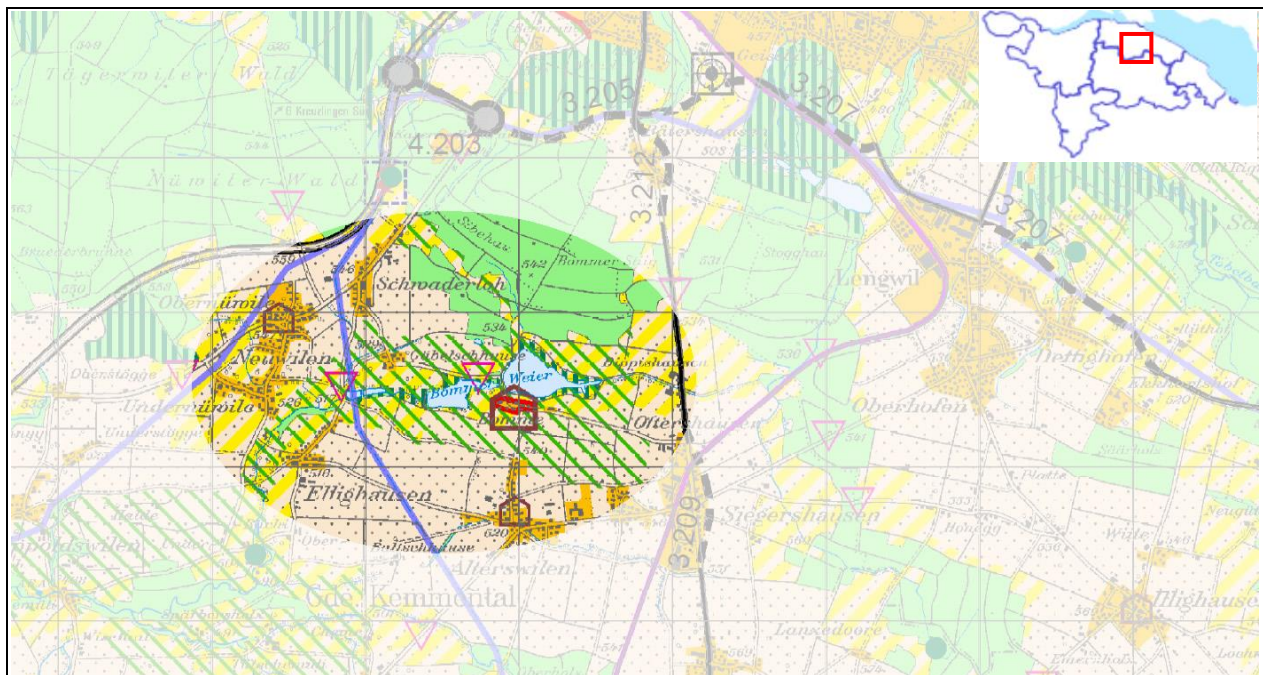


## Gebiet mit Vorrang Landschaft Nr. 126: Bommerweiher und Furtibachtal

Stand: Dez 2014



Grüne Schräg-Schraffur im hervorgehobenen Bereich: Gebiet mit Vorrang Landschaft gemäss Kant. Richtplan  
Massstab ca. 1:50:000

## Bommerweiher und Furtibachtal

(Haupt)region	Kreuzlingen
Typ / weitere Themen	3, Kulturlandschaft / Schönheit, Geomorphologie
Beschrieb	Sanfte Geländemulde zwischen Neuwilen und Oftershausen, die östlich von Neuwilen scharf nach Süden abfällt (Furtibachtal). Die in der letzten Eiszeit entstandene Landschaft ist besonders formenreich: Wallmoränen, Drumlins, Entwässerungsrinnen des eiszeitlichen Gletschers und Terrassenkanten prägen die Landschaft. Zusätzliche Vielfalt bietet die Kette aus Bommer Weiher, Ellighauser Fischweiher und Mühlweiher bei Bächi entlang dem mit Ufergehölz bestockten Furtibach.
Vorkommende Landschaftstypen	- Meliorationsgeprägte Kulturlandschaft - Weiherlandschaft - Agrarlandschaft mit hoher Struktur- und Nutzungsvielfalt (gemäss Katalog der charakteristische Kulturlandschaften der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz)

### Ziele

Schutzziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Freihalten der Landschaft von störenden Hochbauten und Anlagen</li> <li>• Konzentration der Hochbauten auf die Weiler und Dörfer</li> <li>• Erhalten des Kleinreliefs in der Landschaft</li> <li>• Freihalten der unüberbauten Bereiche von negativ in Erscheinung tretenden Anlagen</li> </ul>
Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fördern der Extensivierungen, um den feuchten Grundcharakter stärker zur Ausprägung zu bringen</li> <li>• Schaffen von Acker-Mosaik in Ackerbaugesamt mittels nebeneinander liegender schmaler Acker-Kulturflächen, Brachen, Ackerschonstreifen, Einzelbäumen und Hecken usw.</li> <li>• Entfernen der Hochspannungsleitungen im Ostbereich</li> <li>• Markieren der Drumlinkuppen durch Einzelbäume oder Baumreihen</li> </ul>

**Fotos 2013** (optimale Betrachtung in digitaler Form auf Bildschirm)



Bommen mit Bommerweiher (von Drumlin aus fotografiert).



Bommerweiher.



Ostteil der Ebene mit dem Geisslibach-Gehölz. Der Bach verläuft von rechts nach links durch das Bild (Rechts Dippishausen).



Einzelbaum auf Drumlin (Mitte) zwischen Moosagger (Obstgarten links) und Bommerweiher (rechts).



Geländekuppe südwestlich von Bommen (Richtung Westen fotografiert).



Nördlich der Weiherkette liegende Geländekuppe östlich Gäbelshuuse, hinter der der Furtibach und der Fischweiher liegen.